



Flowcrete SL Quick

Produktbeschreibung

Ein werkseitig vordosiertes, 3- oder 4-komponentiges, schnell härtendes Oberflächenschutzsystem auf Basis von Polyurethanbeton, das sich als Kratzspachtelung (3-komponentig) oder strapazierfähiger Bodenbelag (4-komponentig) auf Beton oder Estrich eignet.

- Komponente A: eine Polyol-Emulsion
- Komponente B: ein Polyisocyanat
- Komponente C: eine Mischung aus Zement, Additiven und Zusatzstoffen.
- Komponente D: Pigmentpulver

Bemerkung:

Die Komponente C des Flowcrete SL Quick enthält kein Polygien.

Merkmale

- Schnelle Aushärtung
- Matte, stumpfe Oberfläche
- Sehr niedriger VOC-Gehalt
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Undurchlässig und nicht porös

Produktinformationen

Anwendung

Flowcrete SL Quick kann als Kratzspachtel oder als Nutzschiicht verwendet werden. Als Kratzspachtel verschleißt es den Untergrund und egalisiert Unebenheiten, um eine ebene Oberfläche der Nutzschiicht zu gewährleisten. Härtet schnell aus, so dass die Nutzschiicht am selben Tag aufgebracht werden kann.

Die Nutzschiicht wird in Kombination mit der Kratzspachtelung Flowcrete SL Quick verwendet. Die Kratzspachtelung und die Nutzschiicht können am selben Tag aufgetragen werden. Es wird als strapazierfähiger Bodenbelag mit guter thermischer, mechanischer und ausgezeichneter chemischer Beständigkeit eingesetzt. Durch die Verwendung von eingestreuten Zuschlagstoffen und einer Versiegelung können hohe Rutschfestigkeitswerte erzielt werden. Diese Systeme sind als Flowcrete SR 12, 20 oder 24 Quick erhältlich.



Construction
Products Group
Europe

Alteco Technik GmbH
Raiffeisenstraße 16 • 27239 Twistinge • Deutschland
T: +49 (0) 4243 - 9295 0 • Email: Germany@flowcrete.com
www.flowcrete.eu/de-de/

UC175.3DE.01 / 12/08/2022

Bescheinigungen/Zulassungen

CE gemäß EN13813 (bei Verwendung als Teil eines kompletten Systems)
 Indoor Air Comfort Gold (bei Verwendung als Teil eines kompletten Systems)¹

Das ¹Indoor Air Comfort Gold bedeutet, dass das Produkt/System eine breite Palette von VOC-Emissionsvorschriften erfüllt, darunter BREEAM, LEED und andere. Für detaillierte Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Tremco CPG Vertreter.

Umwelt und Gesundheit

Befolgen Sie die entsprechenden Arbeitsschutzrichtlinien, die für den Ort gelten, an dem die Anwendung erfolgt. Sorgen Sie für eine gute Belüftung. Verwenden Sie geeigneten Schutz für Haut, Augen und Atemwege. In jedem Fall müssen das technische Datenblatt und das Sicherheitsdatenblatt vor der Verwendung gelesen und verstanden werden.

Technische Informationen

Mischungsverhältnis (A/B/C)	2,5/ 2,6 und 12kg
Dichte bei 23°C (ISO 2811)	Ca. 1,9 kg/l
Topfzeit bei 20°C (Gel-Timer)	Ca. 10 min
Feststoffgehalt	95,5

Farben

Siehe Systemdatenblatt für Flowcrete SL Quick

Chemikalienbeständig

Siehe CR-Tabelle von Flowfresh

Verpackung

Flowcrete SL Quick wird als Kratzspachtel (A+B+C) in vorkonfektionierten Einheiten von 17,1 oder 34,2 kg geliefert. Das Produkt ist in den folgenden Abpackungen lieferbar:

Einheit	Teil A Quick	Teil B	Teil C
17,1kg	2,5 kg	2,6 kg	12 kg
oder			
34,2kg	2x 2,5 kg	2x 2,6 kg	24 kg



Bei Verwendung als Nutzschiicht (A+B+C+D):

Für Creme:

Einheit	Teil A Quick	Teil B	Teil C	Teil D
18,1 kg	2,5 kg	2,6 kg	12 kg	2x 0,5 kg
oder				
36,2	2x 2,5 kg	2x 2,6 kg	24 kg	4x 0,5 kg

Für alle anderen Standardfarben:

Einheit	Teil A Quick	Teil B	Teil C	Teil D
17,6 kg	2,5 kg	2,6 kg	12 kg	1x 0,5 kg
oder				
35,2	2x 2,5 kg	2x 2,6 kg	24 kg	2x 0,5 kg

Produktinformationen:

- Teil A **Quick** = Flowfresh/Flowcrete **Quick** Teil A
- Teil B = Flowfresh/Flowcrete STD Teil B
- Teil C = Flowcrete SL Teil C
- Teil D = Flowfresh/Flowcrete „Farbe“ Teil D

Bemerkungen:

Größere Gebinde von Teil A Quick und Teil B sind auf Anfrage erhältlich.
Für die Zugaben der Standardfarben werden 0,5-kg-Pigmentpackungen geliefert.
Hinweis: Für die Farbe Creme werden 2 x 0,5 kg-Pigmentpackungen benötigt.

Lagerung

Alle Teile von Flowcrete SL Quick müssen abgedeckt und ohne Bodenkontakt bei trockenen Bedingungen über 5°C und unter 30°C gelagert werden. Dies ist besonders wichtig für die Komponente C, um zu verhindern, dass sie aushärtet und klumpt und nicht mehr verwendet werden kann.

Lagern Sie Teil A und Teil B auch während des Transports vor Frost geschützt. Direkte Sonneneinstrahlung oder andere intensive Wärmequellen führen zu ungleichmäßigen Temperaturgradienten im gelagerten Material; solche Produkte dürfen erst verwendet werden, wenn die Temperatur uniform ist, da sonst Unstimmigkeiten auftreten können.

Stellen Sie vor der Anwendung sicher, dass die Komponenten A, B und C mindestens 24 Stunden lang bei 18-20°C gelagert wurden.

Haltbarkeit

In ungeöffneter Verpackung:

Komponente A und B: mindestens 12 Monate nach dem Tag der Herstellung

Komponente C: 6 Monate nach dem Herstellungstag

Leitlinien für die Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen

Lufttemperatur:	+10 °C - +20 °C
Untergrundtemperatur:	+10 °C - +20 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	> 45 - < 85
Restfeuchtigkeit im Untergrund	< 6 % (TRAMEX-Skala)

Bei den oben genannten Temperaturen wird der Verlauf des Materials optimiert, und der angenommene Materialverbrauch kann beibehalten werden.

Während der Applikation und der Aushärtung des Produkts muss die Temperatur des Untergrunds mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Die Umgebungstemperatur darf in den ersten 24 Stunden nach der Anwendung nicht unter +5°C sinken.

Vorbereitung der Oberfläche

Flowcrete SL Quick kann auf Beton und polymermodifizierte Estriche aufgetragen werden, die mit der Kratzspachtelung Flowcrete SL Quick versehen sind. Für andere Untergründe konsultieren Sie unseren Technischen Service.

Oberflächenzustand:

Der Untergrund muss die einschlägigen technischen Normen für Untergründe von Oberflächenschutzsystemen/Industriefußböden erfüllen. Fugen, Dampfsperren sowie gültige DIN-Normen sind bei der Planung und Ausführung zu beachten. Flowfresh Oberflächenschutzsysteme können nicht als dampfdichte Membran oder Abdichtung eingesetzt werden.

Die Vorbereitung der Oberfläche ist der wichtigste Aspekt bei allen Bodenbelagsarbeiten. Die Vorbereitungsarbeiten sollten bis kurz vor der Verarbeitung des Flowfresh Kratzspachtelung aufgeschoben werden, um das Risiko einer erneuten Verunreinigung zu vermeiden. Um aufsteigende Feuchtigkeit oder Grundwasserdruck zu vermeiden, muss unter dem Untergrund eine Abdichtungsbahn vorhanden sein.

Für neuen Beton und Estrich:

Eine mechanische Behandlung (Kugelstrahlen) ist immer notwendig, um Schlämme zu entfernen um eine raue Oberfläche erhalten. Alle losen Ablagerungen und Schmutz müssen entfernt werden.

Für alten Beton und Estrich:

Entfettung bei Ölen und Fetten. Verwenden Sie niemals Lösungsmittel, da diese dazu neigen, Öl in den Beton zu drücken. Bei starken Verunreinigungen ist eine Acetylenflammenreinigung mit anschließender mechanischer Bearbeitung erforderlich. Es ist immer Kugelstrahlen erforderlich,

um einen rauen Untergrund zu erhalten. Alle losen Ablagerungen und Schmutz müssen entfernt werden.

Eigenschaften des Untergrunds:

Druckfestigkeit Nach 28 Tagen:	Beton Estriche	$\geq 25 \text{ N/mm}^2$ $\geq 25 \text{ N/mm}^2$
Gefälle:	Maximal 2,5%	
Haftzugfestigkeit:	1,5 MPa	

Das Produkt ist bei 7 Tage altem Beton und 3 Tage altem Estrich anwendbar, sofern die oben genannten Untergrundeigenschaften eingehalten werden.

Armierungsschnitte werden überall dort benötigt, wo der Bodenbelag stumpf endet, wie zum Beispiel: Maschinensockel, Pfeiler Wände etc.

Vorbereitung des Materials

Die Komponenten A und B werden in den Mischeimer gegossen und 30 Sekunden lang gerührt. Stellen Sie sicher, dass die Verpackungen vor dem Mischen vollständig entleert sind. Wenn die Harzmischung homogen ist, wird die C-Komponente und ggf. das Pigment hinzugefügt und etwa 3 Minute lang gemischt, bis die Mischung homogen ist. Die Mischzeit kann je nach Umgebungs- und Materialtemperatur leicht variieren. Wenn die Mischung homogen ist und keine Klumpen aufweist, bringen Sie das Material unverzüglich an den Verlegeort.

Ausführliche Informationen zum Mischen und Verarbeiten finden Sie im Verarbeiterhandbuch.

Verbrauch

Schichtdicke 2 mm 3,8 - 4,0 kg/m²

Aushärtungszeit

Minimale Wartezeit, bevor die Nutzschrift auf die Kratzspachtelung aufgetragen werden kann:

Gültig für Flowfresh MF Quick, Flowfresh RT Quick, Flowfresh HD Quick, Flowfresh HF Quick und Flowfresh Mortar Quick (oder Flowcrete Quick Typen)

Umgebungstemperatur: 20 °C = 5 Stunden

Umgebungstemperatur: 15 °C = 6 Stunden

Umgebungstemperatur: 10 °C = 7 Stunden

Gültig für Flowfresh SL Quick oder Flowcrete SL Quick

Umgebungstemperatur: 20 °C = 5 Stunden

Umgebungstemperatur: 15 °C = 7 Stunden

Umgebungstemperatur: 10 °C = 9 Stunden

Die maximale Überbeschichtungszeit beträgt 48 Stunden.



Für SR-Systeme auf Basis von Flowcrete SL Quick: Mindestwartezeit, bevor die endgültige Versiegelung aufgetragen werden kann:

Umgebungstemperatur: 20 °C = 4 – 5 Stunden

Umgebungstemperatur: 15 °C = 5 – 6 Stunden

Umgebungstemperatur: 10 °C = 6 – 7 Stunden

Die maximale Überarbeitungszeit beträgt 48 Stunden.

Reinigung

Werkzeuge sofort nach dem Arbeiten mit Lösungsmittel reinigen, ausgehärtete Reste können nur mechanisch entfernt werden.

Technische Abteilung

Anwendungen, die nicht in unseren Datenblätter beschrieben sind, erfolgen ohne Freigabe der technischen Abteilung, auf eigenes Risiko.

Wenden Sie sich bitte an:

CPG Europe / Alteco Technik GmbH

info@alteco-technik.de

Telefon: 04243 / 9295 – 0

Garantie

CPG Europe / Alteco Technik GmbH garantiert, dass alle Produkte frei von Mängeln sind und wird nachweislich fehlerhafte Materialien ersetzen. Die hierin enthaltenen Informationen und Empfehlungen sind nach bestem Wissen der CPG Europe / Alteco Technik GmbH zutreffend und zuverlässig.

CE-Zertifizierung - siehe Leistungserklärung (DoP) für Details.

